

Das Seminar
von Jacques Lacan
Buch XI (1964)

DIE VIER GRUNDBEGRIFFE
DER PSYCHOANALYSE

Textherstellung
durch Jacques-Alain Miller

Übersetzt von Norbert Haas


QUADRIGA

INHALT

I

Die Exkommunikation 7

UNBEWUSSTES UND WIEDERHOLUNG

II

Das Freudsche Unbewußte und das unsere 23

III

Vom Subjekt der Gewißheit 35

IV

Vom Netz der Signifikanten 48

V

Tyche und Automaton 59

VOM BLICK ALS OBJEKT KLEIN *a*

VI

Die Spaltung von Auge und Blick 73

VII

Die Anamorphose 85

VIII

Linie und Licht 97

IX

Was ist ein Bild/Tableau? 112

ÜBERTRAGUNG UND TRIEB

X

Präsenz des Analytikers 129

XI
Analyse und Wahrheit
oder Das Abschließen des Unbewußten 142

XII
Die Sexualität in den Engführungen
des Signifikanten 156

XIII
Demontage des Triebs 169

XIV
Der Partialtrieb und seine Kreisbahn 182

XV
Von der Liebe zur Libido 196

DAS FELD DES ANDERN UND ZURÜCK
AUF DIE ÜBERTRAGUNG

XVI
Das Subjekt und der/das Andere: Alienation 213

XVII
Das Subjekt und der/das Andere (II): Aphanisis 227

XVIII
Vom Subjekt das wissen soll, von der ersten Dyade,
vom Guten 242

XIX
Von der Deutung zur Übertragung 257

WAS ZUM SCHLUSS NOCH BLEIBT

XX
In dir mehr als dich 277

Notiz 291
Anmerkungen des Übersetzers 293
Nachwort 297
Personenregister 306